

Ulla Hahn

Selig sind die Enttäuschten

nicht länger
nennen das Laue sie heiss
oder schüren das Eis mit Feuer
Sie nehmen den grössten Finger
nie mehr für die ganze Hand

Selig sind die Enttäuschten

denen das Grün der Blätter gehört
nicht der Hoffnung
Erde liegt ihnen zu Füßen
Sonst nichts
Über ihnen gähnt der Himmel
Ihr Leben spielt sich
nie wieder in luftleeren Räumen ab

Selig sind die Enttäuschten

Ihr Schrei
beim Absturz
auf die eigenen Beine

(Aus: Ulla Hahn, Unerhörte Nähe, 1988)

Hinweise:

Titel: Anspielung auf die neun Seligpreisungen in der Bergpredigt. Die Passage im Matthäus Evangelium (5,3 bis 5,12) beginnt: «*Selig sind die Armen, denn ihnen gehört das Himmelsreich.*»

Zeile 2: Offenbarung Johannes 3, 1: «*Weil du aber lau bist und weder kalt noch warm, werde ich dich ausspeien aus meinem Munde.*»